

Nemecko-Berlín: Architektonické, inžinierske a plánovacie služby

OJ S 66/2018 05/04/2018

Oznámenie o výsledku verejného obstarávania

Služby

Právny základ:

Smernica 2014/24/EÚ

Oddiel I: Verejný obstarávateľ

I.1. Názov a adresy

Úradný názov: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin), vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Poštová adresa: Alexanderstr. 3

Mesto/obec: Berlin

Kód NUTS: DE300 Berlin

PSČ: 10179

Štát: Nemecko

Kontaktná osoba: Christian.Boehning

E-mail: einkauf@bim-berlin.de

Telefón: +49 30901661851

Fax: +49 30901661668

Internetová adresa (internetové adresy):

Hlavná adresa: www.bim-berlin.de

I.4. Druh verejného obstarávateľa

Iný druh: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)

I.5. Hlavná činnosť

Iná činnosť: Immobilienmanagement

Oddiel II: Predmet

II.1. Rozsah obstarávania

II.1.1. Názov

Planungsleistungen Einsatztrainingszentrum Berliner Polizei – Gallwitzallee 87, 95 in 12249

Berlin, hier: Los 1 – Objektplanung – VgV-Verfahren

Referenčné číslo: N16015-3019600-001-731-01

II.1.2. Hlavný kód CPV

71240000 Architektonické, inžinierske a plánovacie služby

II.1.3. Druh zákazky

Služby

II.1.4. Stručný opis

Die Liegenschaft Gallwitzallee 87-95 befindet sich im Südwesten Berlins im Stadtbezirk Steglitz-Zehlendorf, Ortsteil Lankwitz und wird durch die Berliner Polizei genutzt. Das Areal ist geprägt durch einen Gebäudealtbestand aus den 70er Jahren. Die Häuser weisen in der Regel 1-4 Geschosse auf und sind gekennzeichnet durch Flachdächer oder geneigte Dächer

sowie Putzfassaden. Haus 3 ist Teil einer mehrteiligen Bebauungsstruktur der Liegenschaft Gallwitzallee 87-95. Das Gebäude ist derzeit leer stehend und wurde bis vor kurzem als Schießstand genutzt.

II.1.6. Informácie o častiach

Táto zákazka sa delí na časti: nie

II.1.7. Celková hodnota obstarávania

Hodnota bez DPH: 1 239 241,71 EUR

II.2. Opis

II.2.3. Miesto vykonania

Kód NUTS: DE300 Berlin

Hlavné miesto dodania alebo plnenia: Gallwitzallee 87, 95 in 12249 Berlin

II.2.4. Opis obstarávania

Bauabschnitt 1 – Abriss Haus 3.

Das abzureißende Bestandsgebäude Haus 3 liegt südöstlich der Hauptzufahrt, hinter einem flachen, eingeschossigen Bestandsgebäude. Es wurde als Schießstand genutzt, seit geraumer Zeit stillgelegt. Die Außenabmessungen des Bauwerkes betragen ca. 60,00 x 7,00 (13,00) m. Das Gebäude ist in die Erde eingelassen und ragt ca. 0,70 m aus dem Erdreich heraus.

Das 1-geschossige Bauwerk in Massivbauweise wurde in dem Jahr 1975 erbaut. Die Wände und die Geschossdecke sind in Stahlbeton ausgeführt, der äußere oberirdische Bereich ist geputzt. Erschlossen wird der Schießstand über 4 Treppen. Eine im südlichen Bereich, eine mittig, parallel zum Gebäude im Südosten und 2, jeweils rechts und links an das Gebäude angesetzt, im Bereich des Geschossfanges.

Aufgrund der Länge des Bauwerkes, bestand ursprünglich die Möglichkeit auf einer Distanz von 25 m sowie 50 m zu schießen. Die Breite der ehemaligen Schießbahn beträgt 6 Meter.

Bauabschnitt 2 – Neubau.

Auf der Polizei Liegenschaft Gallwitzallee 87-95 in 12249 Berlin wird nach Abriss des alten Schießstandes (Haus 3) an gleicher Stelle ein Neubau mit Außenanlagen als ein teilzentrales Polizeieinsatztrainingszentrum mit Trainingsflächen im Innen- und Außenbereichen errichtet. Als Funktionsbereiche sind Übungsräume für das Einsatztraining, Sporträume, Büroräume, Lehrräume und Sozialräume vorzusehen. Das neue Gebäude soll durch einen höheren Riegel und eine Grundrisserweiterung des Erdgeschosses gekennzeichnet sein. Laut Bedarfsprogramm sind 2 notwendige Treppenhäuser und ein Übungstreppenhaus vorzusehen. In der Machbarkeitsstudie werden die BGF des Neubaus mit ca. 3 600 m², die NGF mit ca. 3 200 m² und die HNF mit ca. 1 800 m² ausgewiesen.

In der Machbarkeitsstudie sind konzeptionell im Untergeschoss der Schießstand mit vier Bahnen, Nebenräumen, eine Lasersimulationsanlage (Green/Blue-Box), 2 Übungsflächen, die Werkstatt für die Mitarbeiter des Schießstandes, Lager und Technikräume vorgesehen. Das Gebäude muss barrierefrei erschlossen und im Erdgeschoss eine PKW-Zufahrt für Übungsfahrzeuge geplant werden. Über die Zufahrt wird der Multifunktionsraum erschlossen, der für Waffenhandling-Trainings- und Vorbereitungsmaßnahmen sowie Einweisungen in das Szenarien-Training konzipiert wird und von zentraler Bedeutung ist. Die lichte Raumhöhe muss mindestens 3 m betragen. Im Erdgeschoss sind Räume für die Waffenausbildung, Nebenräume, Büro- und Sozialräume, Dusch- und Waschräume, Stress- und Belastungsräume, ein Selbstverteidigungsraum, Räume für Einsatztraining

(Übungswohnungen mit flexiblen Wandsystemen), gesicherte Lagerräume, Lagerflächen und Sanitärräume zu planen. Räume für Technik, Reinigung, Kopierer, WC-Anlagen u. ä. sind in einem angemessenen Verhältnis zuzuordnen.

Das Obergeschoss wird in der Machbarkeitsstudie als Riegel in gleichen Abmessungen wie das Untergeschoss konzipiert. Im Obergeschoss werden in der Machbarkeitsstudie Lehrsäle, Aufenthalts- und Sozialräume, Büroräume, Räume für Einsatztraining, Ruheräume, WC-Anlagen angeordnet. In diesen Räumen sollen im Zusammenhang mit der Schießaus- und -fortbildung Lehrveranstaltungen stattfinden. Insbesondere die Unterbringung der Lüftungszentrale ggf. mit Einhausung ist konstruktiv und gestalterisch von großer Bedeutung. Die Beschaffung der Erstausrüstung für die Lehrsäle, Büros, Ruheräume mit Tischen, Computern etc. sowie die Ausstattungen des Schießstandes und der Lasersimulationsanlage mit Möbeln wie auch Technik und Software sind nach Nutzerbedarf, in Abstimmung mit diesem auszuschreiben, zu beschaffen sowie die Lieferung und der Einbau zu koordinieren und überwachen.

Die Dachfläche der Erdgeschossenerweiterung soll begrünt und eine Terrasse, als Aufenthaltsbereich im Außenbereich geschaffen werden.

Vor dem Haupteingang und der Einfahrt in die Übungshalle/Multifunktionsraum soll eine größere Platzfläche und eine funktionsgerechte PKW Zufahrt in das Gebäude geschaffen werden. Siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Kritériá na vyhodnotenie ponúk

Kritérium kvality - Názov: Beabsichtigte Vorgehensweise bei der Projektabwicklung/Qualität des Angebotes / Relatívna váha: 6

Kritérium kvality - Názov: Controlling Kosten und Termine / Relatívna váha: 7

Kritérium kvality - Názov: Fachkunde und Zuverlässigkeit / Relatívna váha: 44

Kritérium kvality - Názov: Eindruck aus Verhandlungsgespräch bzgl. der Projektleitung / Relatívna váha: 9

Kritérium týkajúce sa nákladov - Názov: Angebotspreis/Honorar / Relatívna váha: 34

II.2.11. Informácie o opciách

Opcie: áno

Opis opcií:

In einem ersten Schritt werden die Leistungsphasen LP 1-3 beauftragt und dazugehörige besondere Leistungen (siehe Vertragsentwurf) beauftragt. Es wird sich eine Beauftragung der Leistungsphasen 4-9 vorbehalten.

Es ist davon auszugehen, dass im Verlaufe des Verhandlungsverfahrens eine Maßnahmen- und Kostenkonzeption erbeten wird. Dieses wird ein wichtiges Entscheidungskriterium für die Auftragsvergabe/für den Abruf der weiteren Leistungsphasen sein.

II.2.13. Informácie o fondoch Európskej únie

Obstarávanie sa týka projektu a/alebo programu financovaného z fondov Európskej únie: nie

II.2.14. Doplňujúce informácie

Oddiel IV: Postup

IV.1. Opis

IV.1.1. Druh postupu

Súťažné konanie s rokováním

IV.1.3. Informácie o rámcovej dohode alebo dynamickom nákupnom systéme

IV.1.8. Informácie o dohode o vládnom obstarávaní (GPA)

Na toto obstarávanie sa vzťahuje dohoda o vládnom obstarávaní: nie

IV.2. Administratívne informácie

IV.2.1. Predchádzajúce uverejnenie týkajúce sa tohto obstarávacieho konania

Číslo oznámenia v Ú. v. EÚ: [2017/S 161-332434](#)

IV.2.8. Informácie o ukončení dynamického nákupného systému

IV.2.9. Informácie o ukončení výzvy na súťaž vo forme predbežného oznámenia

Oddiel V: Zadané zákazky

Zákazka č.: N16015-3019600-001-731-01

Názov:

Planungsleistungen Einsatztrainingszentrum Berliner Polizei – Gallwitzallee 87,95 in 12249 Berlin, hier: Los 1 – Objektplanung – VgV-Verfahren

Zákazka/časť je pridelená: áno

V.2. Zadané zákazky

V.2.1. Dátum uzatvorenia zmluvy

22/02/2018

V.2.2. Informácie o ponukách

Počet prijatých ponúk: 3

Počet ponúk doručených od malých a stredných podnikov: 3

Počet ponúk doručených od uchádzačov z iných členských štátov EÚ: 0

Počet ponúk doručených od uchádzačov zo štátov, ktoré nie sú členmi EÚ: 0

Počet ponúk prijatých elektronicky: 2

Zákazka bola pridelená skupine hospodárskych subjektov: nie

V.2.3. Názov a adresa dodávateľa

Úradný názov: msp Architekten mbH

Poštová adresa: Bamberger Straße 1

Mesto/obec: Dresden

Kód NUTS: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

PSČ: 01187

Štát: Nemecko

Dodávateľom je MSP: áno

V.2.4. Informácie o hodnote zákazky/časti

Pôvodná predpokladaná celková hodnota zákazky/časti: 1 218 487,00 EUR

Celková hodnota zákazky/časti: 1 239 241,71 EUR

V.2.5. Informácie o subdodávkach

Oddiel VI: Doplnkové informácie

VI.3. Doplnujúce informácie

Für die Stellung eines Teilnahmeantrages sind vom Bewerber zwingend die Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> herunterzuladen. Eine Bewerbung ist über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereitgestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Es werden nur Teilnahmeanträge zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch abgegeben wurden.

Mit dem Teilnahmeantrag ist der Bewerberbogen (Bestandteil der Vergabeunterlagen) vollständig ausgefüllt abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus einem bzw. mehreren ausgefüllten Bewerberbögen mit den geforderten Angaben und nummerierten Anlagen. Er ist bis zu der unter IV.2.2 genannten Frist bei der unter I.1 genannten Stelle unter Angabe der Bezeichnung des Auftrages und des Aktenzeichens einzureichen.

Bei einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Formulare je Partner vollständig auszufüllen und einzureichen. Beabsichtigt der Bieter Nachunternehmer einzusetzen, um seine Eignung nachzuweisen, sind die Formulare je Nachunternehmer vollständig auszufüllen und einzureichen. Die Bewerber haben in diesem Fall mit der Bewerbung die beiliegenden Verpflichtungserklärungen dieser Nachunternehmer einzureichen.

Für den Einsatz von sonstigen Nachunternehmern genügen die Angaben im Bewerberbogen (unter Nachweis der fachlichen Eignung). Auf Verlangen ist eine Verpflichtungserklärung vorzulegen. Der Einsatz sonstiger Nachunternehmer erfolgt dann, wenn Leistungen grundsätzlich in Eigenleistung erbracht werden können, jedoch z. B. auf Grund fehlender Kapazitäten dies nicht möglich ist.

Die Abgabe der Angebote kann ausschließlich über die Vergabeplattform erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf die Vergabeplattform hochgeladen und elektronisch signiert wurden oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Doppelangebote, also die mehrfache Beteiligung von Bietern und/oder Nachunternehmern, das vergaberechtliche Gebot des Geheimwettbewerbs und den Gleichbehandlungsgrundsatz verletzen können und daher gegebenenfalls vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden müssen.

Fragen zum Verfahren sind bis spätestens bis zum 13.9.2017 unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bewerberfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

Wir weisen darauf hin, dass der Auftraggeber BIM – Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Auftraggeber des Landes Berlin tätig wird.

Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1,7 u 8 BerlAVG entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbänden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Sollte demnach wiederum keine

Entscheidung möglich sein, wird die Bezuschlagung in einem Losverfahren ermittelt. Gleiche Verfahrensweise gilt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes bei gleicher Eignung mehrerer Bewerber.

VI.4. Postupy preskúmania

VI.4.1. Orgán zodpovedný za preskúmanie

Úradný názov: Vergabekammer des Landes Berlin

Poštová adresa: Martin-Luther-Str. 105

Mesto/obec: Berlin

PSČ: 10825

Štát: Nemecko

Telefón: +49 3090138316

Fax: +49 3090138313

VI.4.3. Postup preskúmania

Presné informácie o termínoch na postup preskúmania:

Verstöße gegen Vergabevorschriften in Bezug auf § 134 GWB sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich, jedoch bis spätestens 30 Kalendertage, nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union anzuzeigen.

VI.4.4. Útvar, od ktorého možno získať informácie o postupe preskúmania

Úradný názov: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1

Mesto/obec: Berlin

Štát: Nemecko

VI.5. Dátum odoslania tohto oznámenia

03/04/2018